

Schwerpunkt

- 1 Editorial**
- 4 „Es ist alles geregelt, außer die Ausnahme!“**
Dörte Weltzien erzählt, wie Familien ihr Betreuungspuzzle managen
- 7 Entrepreneurship als Haltung von Erzieherinnen**
Wie Unternehmensgeist und Pädagogik zusammen passen können, untersucht *Christine Lipp-Peetz*
- 12 „Darf man ein Kind um fünf aus dem Bett holen?“**
fragt *Gisela Anna Erler* und räumt dabei mit einigen Vorurteilen auf
- 16 Flexible Öffnungszeiten verbessern den Zeitwohlstand für Familien**
stellt *Harald Seehausen* fest und sieht pädagogische Kontinuität und Flexibilität durchaus nicht als Gegensatz
- 20 „Bei uns stehen die Eltern Schlange für einen Platz ...“**
Inge Pape über Väter, die ein spannendes unternehmerisches Modell umsetzen
- 24 Kinderhotels und mehr – Mosaiksteine einer vielfältigen Betreuungslandschaft**
stellt *Stefan Sell* fest und schaut nach der Betreuung in Randzeiten
- 27 Wenn Mama und Papa sturmfreie Bude haben**
übernachten die Kleinen bestimmt im Bremer Kinderhotel
- 28 Allianz mit der Wirtschaft und gute Konzepte**
Waltraud Weegmann über einen privaten Träger, der in Qualität investiert
- 31 „Wie eine andauernde Klassenreise ...“**
Auch das Internat ist eine Betreuungsform. *Inge Pape* über die Odenwaldschule
- 32 Eine typische Woche für Kinder in Frankreich**
ist ganz schön durchgeplant. *Corinne Baro* beschreibt den Alltag mit ihren Kindern
- 34 Glücklich auf die eigenen Füße gefallen**
ist das Spatzennest in Frankfurt/Oder. *Karin Muchajer* über Erfolge und Irrungen und Wirrungen





38 **Pen Green in Berlin**

Jutta Burdorf-Schulz über die Weiterentwicklung eines Early-Excellence-Centre in Charlottenburg

41 **Kindertagespflege und Kindertageseinrichtungen gemeinsam denken**

wird in Maintal seit langem praktiziert. *Karin Hahn* berichtet aus dem Hessischen Tagespflegbüro

Spektrum

45 **Faszination Kneipp für kleine und große Leute**

Ines Langbecker macht Lust auf kalte und warme Güsse

50 **Lebenslagen in Deutschland**

Doris Beneke kommentiert den zweiten Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesregierung

52 **Meistens gute Laune, manchmal Kummer** Aufwachsen zwischen Villenviertel und Trabantenstadt – die ersten Ergebnisse des Kinderpanels des Deutschen Jugendinstituts

Service

- 56 Informationen
- 58 Kirche aktuell
- 59 Tagungen und Fortbildungen
- 60 TPS-Lernwerkstatt und TPS-Schreibwerkstatt
- 61 Wörterbuch
- 61 Vorschau
- 62 Buchbesprechungen
- 64 Impressum

TPS-Tipp auf der Rückseite: Renate Dehlfing

